

Neubau Mehrfamilienvilla in Blasewitz - Dresden

Architekt Architekturbüro Sachse - Dresden
Bauherr
Objekt KG mit Einliegerwhg., 2 Vollgeschosse mit
Maisonetten, eingerücktes Dachgeschoss
Baukosten BRIH 3.000 m³
Bauzeit 1999 - 2000
Bearbeitung M. Müller



Ansicht von der Nicodéstraße

Bei dem Bauwerk handelt es sich um ein villenartiges Mehrfamilienwohnhaus mit 4 Wohneinheiten in Blasewitz, einen Steinwurf weit von der Elbe neben dem Blauen Wunder. Die Wohneinheiten werden durch ein mittig innenliegendes Treppenhaus geteilt und bestehen aus 2 eingeschossigen Wohnungen im EG und im DG, sowie aus einer 3-geschossigen Wohnung vom KG über das EG ins OG und einer 2-geschossigen Wohnung vom 1.OG ins DG. Die Gründung erfolgte über Einzel- und Streifenfundamente auf Flußsanden. Die Außenwände bestehen im KG, EG und OG aus 36,5cm starkem Liapormauerwerk. Das

Dachgeschoß ist als Holzständerwerk mit Zellulosedämmung ausgeführt. Im Zentrum des Hauses liegt das ovale Treppenhaus mit seinen Betonwänden, das über einen Stichflur im EG zu erreichen ist. Die Decken lagern sich auf die Außenwände und die Mitteltragachse mit dem Treppenhaus auf. Um die Spannweite zu reduzieren, wurden die Decken zwischen Treppenhaus und Außenwand mit 2 Punktstützen abgefangen. Für die Decken waren durch ihre verschiedensten Randbedingungen und Auflagermöglichkeiten umfangreiche FEM-Berechnungen notwendig. Als Balkonanlage dient eine vorgestellte Stahlkonstruktion.



Ansicht vom Garten



Fassade Treppenhaus und Eingang



Richtfest im Dachgeschoß



Deckenloch im Galeriebereich



Gratausbildung Fassade



Gratausbildung Treppenhauskern